

Liebe Mitglieder, Freunde und Freundinnen des Stadtklosters Zürich

Sommerlektüre aus dem Stadtkloster: Wir informieren euch über die neuesten Entwicklungen und kommenden Treffpunkte.

Kloster-WG: Im Juni sind die ersten Bewohner an die Bullingerstrasse 8 eingezogen. Eine kleine Fernsehstation wollte darüber berichten ([Tele Top](#)). Das Zusammenleben muss sich erst organisieren und einspielen. Indes sind schon mehrere Anfragen fürs Mitwohnen in verschiedenster Form eingetroffen. Am Palaver geben wir einen kurzen Überblick.



Klostergarten: Seit Frühling 2016 besitzen wir einen Klostergarten, der liebevoll und kenntnisreich betreut wird von Anita, Karl, Heidi und Beat. Wir pflanzen Salat, Gemüse und Blumen an, und da dem Garten das wüchsige Wetter zu behagen scheint, können wir seit Juni schon tüchtig ernten und unsere Gäste mit diversen Salaten, Krautstielen und Zucchini verwöhnen. Unser 20m langes Beet befindet sich im Quartiergarten Hard, in 5 Minuten zu Fuss vom Stadtkloster erreichbar. Unsere unmittelbaren Gartenbeet-Nachbarn sind Leute vom HEKS und von der Pfarrei St. Felix und Regula. Wir schätzen die freundliche und entspannte Atmosphäre, die im ganzen Gemeinschaftsgarten zu spüren ist. – Wer Lust hat, unseren "Pflanzblätz" kennenzulernen, oder auch mal Hand anzulegen (z.B. bei Jäten...), kann sich gerne mit Anita (fluckigeranita@gmail.com) oder Heidi (heidi.stamm@gmx.ch) in Verbindung setzen.

Steuerbefreiung: Der Verein Stadtkloster Zürich ist jetzt steuerbefreit. Ab sofort sind Spenden für unsere *gemeinnützigen* Tätigkeiten steuerabzugsfähig, d.h. sie können vom Spender auf seiner Steuererklärung als „gemeinnützige Zuwendung“ angegeben werden. Nicht abzugsfähig bleiben Spenden, die wir auch für Kultuszwecke (z.B. Ausgaben für Tagzeitengebete) verwenden dürfen. Zur Unterscheidung hat der Verein zwei verschiedene Konten eingerichtet.

Laudes und Vesper: Die Kerngruppe hat seit der Passionszeit 2016 eine regelmässige Laudes jeweils am Dienstagmorgen um 7 Uhr gestaltet, anschliessend Kaffee und Brot angeboten. Nach der Sommerpause bauen wir die Tagzeitengebete aus auf drei Tage: Ab 17. August wird die Kerngruppe jeweils am **Mittwoch, Donnerstag und Freitag** eine **Laudes** (7 Uhr) halten und am **Mittwoch und Donnerstag** auch eine **Vesper** (19 Uhr). Eingeladen sind alle Interessierten.

Gemeinsamer geistlicher Weg: Eine Spur-Gruppe (Brigitte, Johanna, Doris, Rolf, Karl) hat aus den vielen Ideen, die am letzten Palaver genannt wurden, einen monatlichen Treffpunkt entwickelt, der uns hilft, aufgrund von Bibeltexten den individuellen und gemeinsamen inneren und äusseren Weg zu reflektieren: **Bibel-Teilen und Teilete** am Esstisch sowie **Abendfeier mit Abendmahl** weiten und tiefen Herz und Verstand. Von der Iona-Bewegung übernommen haben wir das ausgleichende System, so dass niemand auf Dauer den Abend verpassen muss: wir treffen uns immer am gleichen Datum in der Bullingerkirche, nämlich am 15. des Monats, das erste Mal am Montag, 15. August, dann Freitag, 15. September etc. Eintrudeln und selbst mitgebrachter Imbiss um 18:30, Start 19:00 in der Kirche.

Vom 12.-16. Okt. (neues Datum) zieht sich die Kerngruppe zu einer **Retraite** in Montmirail zurück und besucht dort die Kommunität Don Camillo.

Palaver: Zum dritten Mal laden wir alle Interessierten ein, die Entwicklung des Stadtklosters gemeinsam im grossen Kreis zu reflektieren und mitzugestalten. Am Mittwoch, 7. September um 18 Uhr palavern wir erst, haben um 19 Uhr das Abendgebet, essen miteinander, was jeder mitgebracht hat und palavern dann nochmals – Schluss um 21 Uhr. Anschliessend ist Gelegenheit, die Stadtkloster-WG zu besichtigen.

Kloster zu Erntedank (17.-24. September 2016)

Wie gewohnt treffen wir uns in dieser Woche zu Laudes und Vesper sowie anschliessendem Essen. In diese Zeit fällt auch das Herbstfest auf dem Bullingerplatz, an dem die Bullingerkirche, die Pfarrei Felix und Regula sowie Leute aus dem Stadtkloster mitwirken: Sa/So, 24./25. September. An diesen Tagen geben wir der Öffentlichkeit einen Einblick ins Stadtkloster-Leben. Als Besucher des Herbstfestes bist du willkommen – aber auch Helfer sind gesucht; sie melden sich direkt bei Miriam Wagner (miri.wagner@googlemail.com).

Kloster im Advent (26. November - 24. Dezember 2016)

Die Stadtklosterzeit im Advent erfährt einen grösseren Auftakt mit einer ‚spirituellen Nacht‘ am Samstag 26. November. Sie beginnt mit dem gewohnten benediktinischen Abendgebet – dann wechseln sich in ca. halbstündlicher Folge z.B. Gebärden-Gebet, Anleitung zu mehrstimmiger Gregorianik, Kontemplation, Obertongesang, Segnungs-Möglichkeit, Kreistanz, Komplet – ausklingen wird die spirituelle Nacht mit einer offenen Stille ab Mitternacht. Befreundete Gruppen (Iona, Quartierkloster Philadelphia, Zentrum für christliche Spiritualität, umliegende Kirchgemeinden) sind angefragt, einen Teil zu gestalten.



Impressionen aus dem Klostergarten:
Heidi Stamm-Schwab

Zum Vormerken – die Daten im Überblick

Mo, 15. Aug.	18:30 – 21:00	Bibel-Teilen ab 19:00, davor Teilete, Abendfeier mit Abendmahl
Mi, 17. Aug.	07:00 / 19:00	Laudes und Vesper
Do, 18. Aug.	07:00 / 19:00	Laudes und Vesper
Fr, 19. Aug.	07:00	Laudes
ab dann immer:		
Mi und Do	07:00 / 19:00	Laudes und Vesper
Freitags	07:00	Laudes
Mi, 7. Sept.	18:00 – 21:00	Palaver mit eingeschobener Vesper 19:00-19:30
Do, 15. Sept.	18:30 – 21:00	Bibel-Teilen ab 19:00, davor Teilete, Abendfeier mit Abendmahl (ersetzt an diesem Tag die Donnerstags-Vesper)
17.-24. Sept.		Kloster zu Erntedank (Details folgen im Flyer)
24./25. Sept.		Herbstfest auf dem Bullingerplatz; Kloster-Einblicke
So, 25. Sept.	10:00	ökumenischer Gottesdienst auf dem Bullingerplatz
Sa, 15. Okt.	18:30 – 21:00	Bibel-Teilen ab 19:00, davor Teilete, Abendfeier mit Abendmahl
5./6. Nov.	Zeit noch offen	Lima-Liturgie einüben und feiern (Details folgen)
Sa, 15. Nov.	18:30 – 21:00	Bibel-Teilen ab 19:00, davor Teilete, Abendfeier mit Abendmahl
26. Nov.	19:00 – spät	Spirituelle Nacht
26. Nov.-24. Dez.		Kloster im Advent
Do, 15. Dez.	20:00 – 22:00	Bibel-Teilen anschliessend an Vesper und Znacht

Wir staunen, was alles möglich geworden ist und freuen uns über dein Mitmachen.

Mit herzlichen Grüssen

Im Namen des Vorstandes
Cornelia Schnabel

Weitere Informationen unter www.stadtkloster.ch
[Hier](#) sind auch einige neue Medienberichte zum Stadtkloster aufgeschaltet.

Spendenkonto Stadtkloster Zürich, Bullingerstrasse 8, 8004 Zürich

- für Betrieb Stadtkloster (z.B. Mitgliederbeiträge; nicht steuerabzugsfähig):
Konto Postfinance: 89-995655-6 ; IBAN: CH37 0900 0000 8999 565 5 6
- für Diakonie (steuerabzugsfähig):
Konto Postfinance: 89-545825-9; IBAN: CH65 0900 0000 8954 5825 9